

Arbeitszimmer? Steuer?

Beitrag von „Philou“ vom 24. Juni 2010 00:35

Irgendwo gab es mal wieder eine lokale Entscheidung, die dagegen lief. War vor einigen Tagen in der Presse. Das Grundsatzurteil steht wohl noch aus. Nach wie vor heißt es da abwarten, in der Steuererklärung immer alles schön angeben und ggf. Protest anmelden. Bei mir macht der Steuerberater das automatisch. Geht das gerichtlich in die Binsen, ist es halt so, und kommt etwas Gutes heraus, habe ich rückwirkend einiges an Protestanträgen gesammelt und evtl. wird nachträglich Geld ausgeschüttet. Sollte man natürlich nicht mit rechnen, klar. Aber angegeben wird das in jedem Fall!